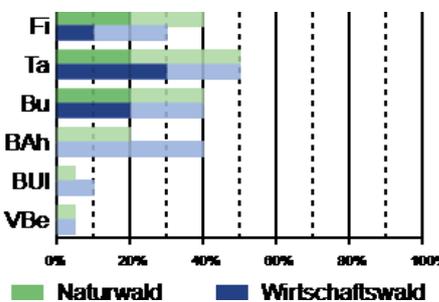
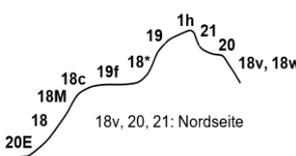


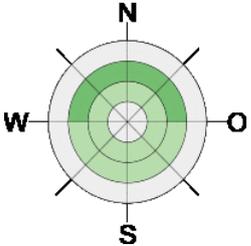
Waldbaukommentar Luzern

Standortstyp

[Link](#)

20 - Hochstauden-Tannen-Buchenwald *Adenostylo alliariae-Abieti-Fagetum typicum*

Laubholzanteil	
Bestockung	
Tannenanteil min (opt)	2/3 (2/3)
Vorwaldarten	-
Verdichtungsrisiko	hohes Verdichtungsrisiko (nach Niederschlägen über längere Zeit starke Verdichtung)
Priorität	-
Eignung	PR: Produktiver Standort, aber mit ungünstiger, schneereicher Lage; für Produktion wenig geeignet. NG: Erhöhte Bedeutung; Dauerbestockung und eine grosse Standfestigkeit der Bäume haben oberste Priorität. NS: Erhöhte Bedeutung durch Feuchtigkeit und üppige Hochstauden.
Verjüngung und Entwicklung	Starkes Vorkommen von Hochstauden und Farnen hemmen die Verjüngung. Verjüngung einleiten und fördern durch Schaffung von kleinen Lücken oder Seitenlicht (Schlitze) an verjüngungsgünstigen Stellen (trockene, warme oder erhöhte Stellen, Moderholz). Keine diffusen Auffichtungen, da damit Hochstauden und Farne gefördert werden. Bei Fehlschlägen der Naturverjüngung Stützpunktpflanzungen vornehmen. Einzel- bis Gruppenplenterung. Hoher Ta-Anteil wertvoll.
Pflege	Kann sich auf Schlagpflege beschränken; wo nötig Ta und BAh im Jungwuchs herauspflegen. Standfeste Bu und Ta als Bestandesgerüst stehen lassen. Mischungsform: Einzel- bis truppweise.
Beschreibung	Ziemlich wüchsige Mischbestände von Ta, Bu, Fi und BAh an schattigen Hängen mit starker Schneeablagerung; dadurch reich an Hochstauden. Boden feuchter, ton- und basenreicher als 18, luftfeuchter und kälter als 20E, jedoch noch immer hoch aktiv und im Oberboden gut durchlüftet.
Höhenverbreitung	obermontan; 1000-1400m
Relief	

Hangneigung & Exposition																	
Vegetation	<p>C: Breiter Wurmfarne E: Echter Wurmfarne, Wald-Veilchen F: Weisse Pestwurz, Wald-Segge, Gew. Schlüsselblume J: Grauer Alpendost, Rundblättriger Steinbrech K: Welliges Sternmoos, Wald-Schachtelhalm L: Gelappter Schildfarne, Haargerste, Schwarzes Geissblatt</p>																
Zeigergruppen	<table border="1" data-bbox="432 611 823 1077"> <tr> <td>C: Schwache Säurezeiger</td> <td>+</td> </tr> <tr> <td>E: Buchenwaldarten</td> <td>■</td> </tr> <tr> <td>F: Nährstoffzeiger, frisch</td> <td>■</td> </tr> <tr> <td>H: Nährstoffzeiger, feucht</td> <td>□</td> </tr> <tr> <td>I: Nässezeiger</td> <td>+</td> </tr> <tr> <td>J: Hochstauden</td> <td>■</td> </tr> <tr> <td>K: Feuchtezeiger, basenarm</td> <td>□</td> </tr> <tr> <td>L: Montan-Zeiger (Bergstufe)</td> <td>□</td> </tr> </table>	C: Schwache Säurezeiger	+	E: Buchenwaldarten	■	F: Nährstoffzeiger, frisch	■	H: Nährstoffzeiger, feucht	□	I: Nässezeiger	+	J: Hochstauden	■	K: Feuchtezeiger, basenarm	□	L: Montan-Zeiger (Bergstufe)	□
C: Schwache Säurezeiger	+																
E: Buchenwaldarten	■																
F: Nährstoffzeiger, frisch	■																
H: Nährstoffzeiger, feucht	□																
I: Nässezeiger	+																
J: Hochstauden	■																
K: Feuchtezeiger, basenarm	□																
L: Montan-Zeiger (Bergstufe)	□																
Boden	<table border="1" data-bbox="432 1099 1134 1272"> <tr> <td>AH: Mineralerde-Durchmischungs-Horizont (biologisch)</td> <td>■</td> </tr> <tr> <td>BASEN: Kalk</td> <td>+</td> </tr> <tr> <td>FEUCHTE: vergleht</td> <td>□</td> </tr> </table>	AH: Mineralerde-Durchmischungs-Horizont (biologisch)	■	BASEN: Kalk	+	FEUCHTE: vergleht	□										
AH: Mineralerde-Durchmischungs-Horizont (biologisch)	■																
BASEN: Kalk	+																
FEUCHTE: vergleht	□																